

hin / und warff ihn ins Gefängniß / biß daß er bezahlete / was er schuldig war. Da aber seine Mit-Knechte solches sahen / wurden sie sehr betrübt / und kamen / und brachten vor ihren Herrn alles / das sich begeben hatte. Da forderte ihn sein Herr vor sich / und sprach zu ihm : Du Schalcks-Knecht / alle diese Schuld habe ich dir erlassen / dieweil du mich batest. Soltest du denn dich nicht auch erbarmen über deinen Mit-Knecht / wie ich mich über dich erbarmet habe? Und sein Herr ward zornig / und überantwortete ihn den Peinigern / biß daß er bezahlte alles / was er ihm schuldig war. Also wird euch mein Himmlischer Vater auch thun / so ihr nicht vergebet von eurem Herzen / ein jeglicher seinem Bruder seine Fehle.

* * *

Auserwehlt und Geliebte / als wir vor acht Tagen uns von den verborgenen Wohlthaten Gottes mit einander unterredeten / nenneten wir beyläufig einen Diener Gottes / Christian Gerbern / welcher zu Lockwitz bey Dresden im Predig-Ampte stehet. Wie nun selbiger von den Unerkannten Wohlthaten Gottes / so hat er in gleichen von Unerkannten Sünden der Welt geschrieben. Es muß wohl kein gut Buch seyn. Denn die wenigsten lesen es gern / weil sie lieber nicht wissen wollen / daß dis und jenes Sünde sey / damit weder das Gewissen beunruhiget / noch dem Fleische was Unangenehmes vorgeleget werde. Es ist mir wohl nicht unbekannt / daß man sagen will / er sey in etlichen Punkten zu weit gegangen. Ich selber wünschte / daß er etliche Dinge möchte weggelassen haben / z. E. die allgemeine Bekehrung der Juden. Denn die kan er nicht aus der Schrift beweisen. Item / daß die Pietistey keine neue Secte seyn solle. Die Erfahrung widerleget ihn. Doch ja / es ist keine neue Secte / sondern die älteste. Denn im Paradiese kam der Teufel / als ein rechter Pietiste / zu unserer ersten Mutter. Andere Püncklein nicht zu berühren. Wenn man aber in solchem Buche nur das / was wahrhafftig Sünde ist / erkennen und lassen wird / so wird das Christenthum bald einen bessern Lauff gewinnen. So hat in gleichen ein Hollsteinischer Prediger zu Binnenbü-

Tttt ttt 3

tel/